

Bilderrahmen "Scrap"



Gestaltet vom
DEKO und Bastel-Ideen
 Kreativ-Team

Die Brandmalerei wurde ursprünglich ganz praktisch zur Kennzeichnung von privatem Eigentum verwendet. Sie kann aber viel mehr!

Mit etwas Übung und Fingerspitzengefühl entstehen filigrane Muster und Schriftzüge, die aus einem schlichten Rohling ein ausgefallenes Unikat machen. Die außergewöhnliche Optik wird mit keiner anderen Technik erreicht, gerade deswegen ist sie so interessant und auch heute noch brandaktuell.

Das brauche ich:

Bilderrahmen „Scrap“ (Nr. 61 667 814)

Silikonstempel „Ecken“ (Nr. 61 542 951-04)

Acrylblock, 3er-Set (Nr. 61 542 944)

Stempelkissen „Staz-On“ in Dunkelbraun (Nr. 61 542 708-06)

So wird's gemacht:

Silikonstempel auf dem Acrylblock befestigen.

Mit dem Stempelkissen Farbe auftragen und die Motive aufstempeln.

Die Konturen mit dem Brandmal-Pen nachziehen.

Mit dem Stempelkissen leicht über die gesamte Fläche wischen, die Kanten dabei etwas stärker betonen.



dagmars extra tipp

Lack oder Öl?

Wenn ich die fertigen Werkstücke mit Klarlack überziehe, erhalten die Brandmalereien eine besonders schöne dunkle Färbung. Wenn ich sie einöle, bekommt das Holz einen dunkleren Farbton und die Maserung wird betont.